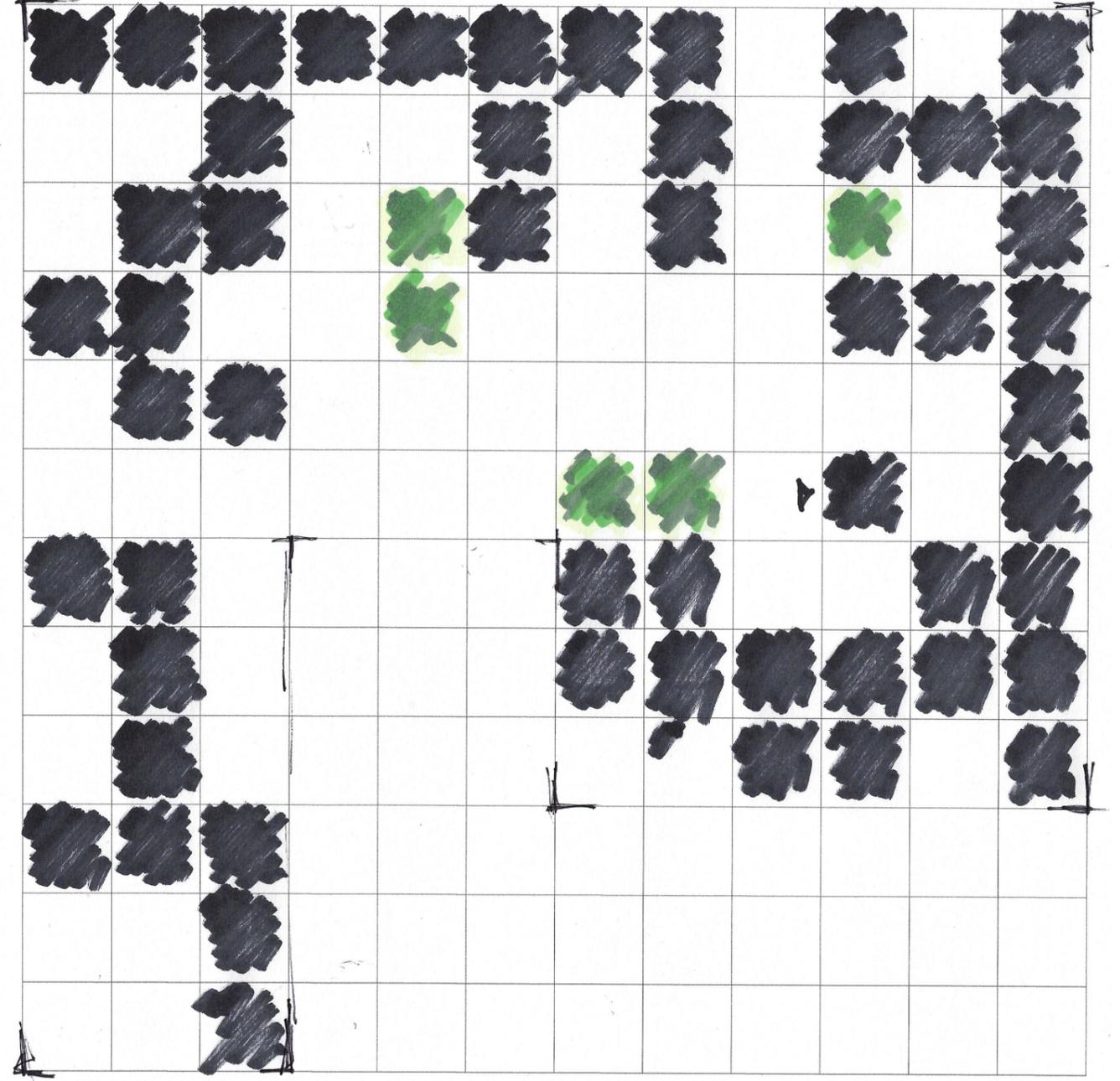
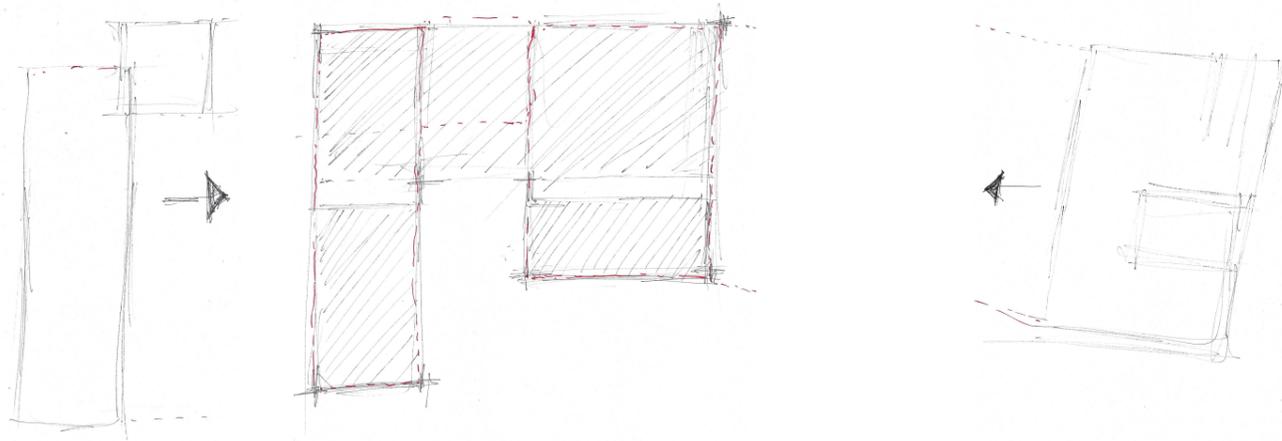


Die Marktgemeinde Magdalensberg untergliedert sich in 13 Katastralgemeinden. Die Fläche umfasst 42,9 km² in deren rund 4000 Einwohner in 40 Ortschaften leben. Eine Verteilung des Marktgebiets zeigt eine landwirtschaftliche Nutzfläche von 50%, hingegen die Waldfläche vergleichsweise 40 Prozent darstellen.

Wir befinden uns in der Ortschaft Deinsdorf, wo ein neuer Dorfkern entstehen und ein Anziehungspunkt der Gemeinde schaffen soll.





In der Marktgemeinde Magdalensberg soll eine Neuorientierung der wesentlichen Entwicklungsmöglichkeiten statt finden. Das Gemeindegebiet besteht aus 40 unterschiedlichen Ortschaften, wobei das vorliegende Planungsgebiet im Zentrum der Gemeinde Deinsdorf liegt. Derzeit stellt sich der Hauptort ohne nennenswerten Ortskern und Aufenthaltsqualität dar. Hier gilt es im Hinblick auf die Entwicklung von lebendigen und zukunftsfähigen Ortskern diesem Umstand entgegenzuwirken und mit einer mehrfach genutzten öffentlichen Platzsituation einen Anziehungspunkt in der Gemeinde zu schaffen.

Somit entstehen zahlreiche Funktionen des öffentlichen Leben wie das neue Gemeindeamt (1) und die Erweiterung der Volksschule (2). Darüber hinaus sollen schrittweise verschiedene Nutzungen um den Marktplatz (3) geschaffen werden.

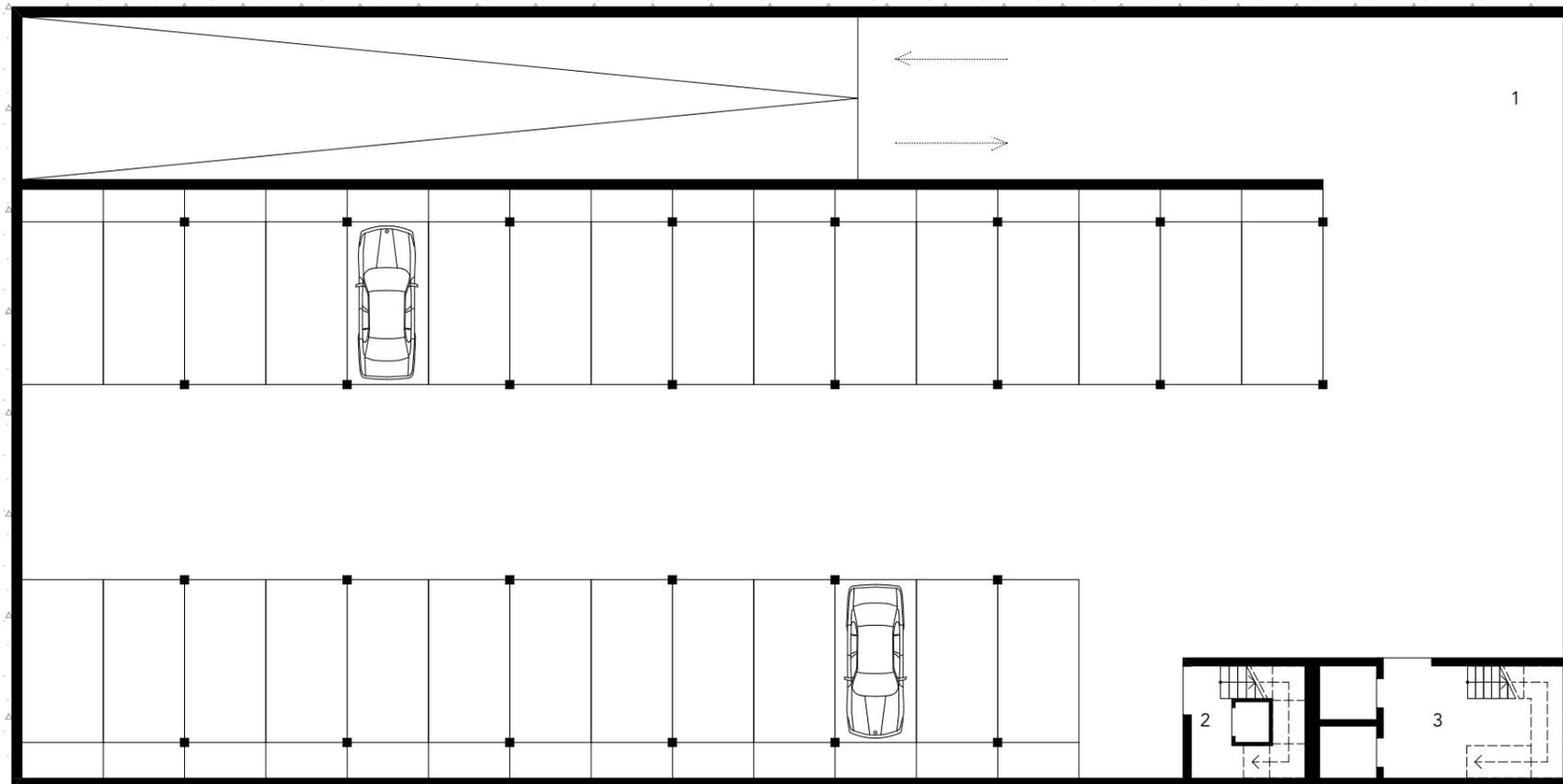
Eine Untersuchung stellt die Ausweisung von zentrumsnahem Wohnen dar. Die Lage dieser Wohnungen sollen im Zusammenhang durch eine Mehrfachnutzung mit dem definierten Nahversorger (4) sein. Die gewählte Platzsituation befindet sich neben dem vorhandenen Umspannwerk (5), nahe des neu entstandenen Ortskern.

Bei der Situierung wurde darauf geachtet, das die Proportion des neuen Nahversorgers bestmöglich in die Umgebung integriert wird, indem man die Formen der bestehenden Gebäude aufnimmt und neu interpretiert. Neben dem Supermarkt, wurden auch eine Apotheke, eine Trafik, ein Restaurant und im bestehenden Umspannwerk ein Work Space eingeplant. Darüber hinaus wird durch die Merhfachnutzung Boden eingespart und es entstehen attraktive Wohnungen (6) über dem Nahversorger.



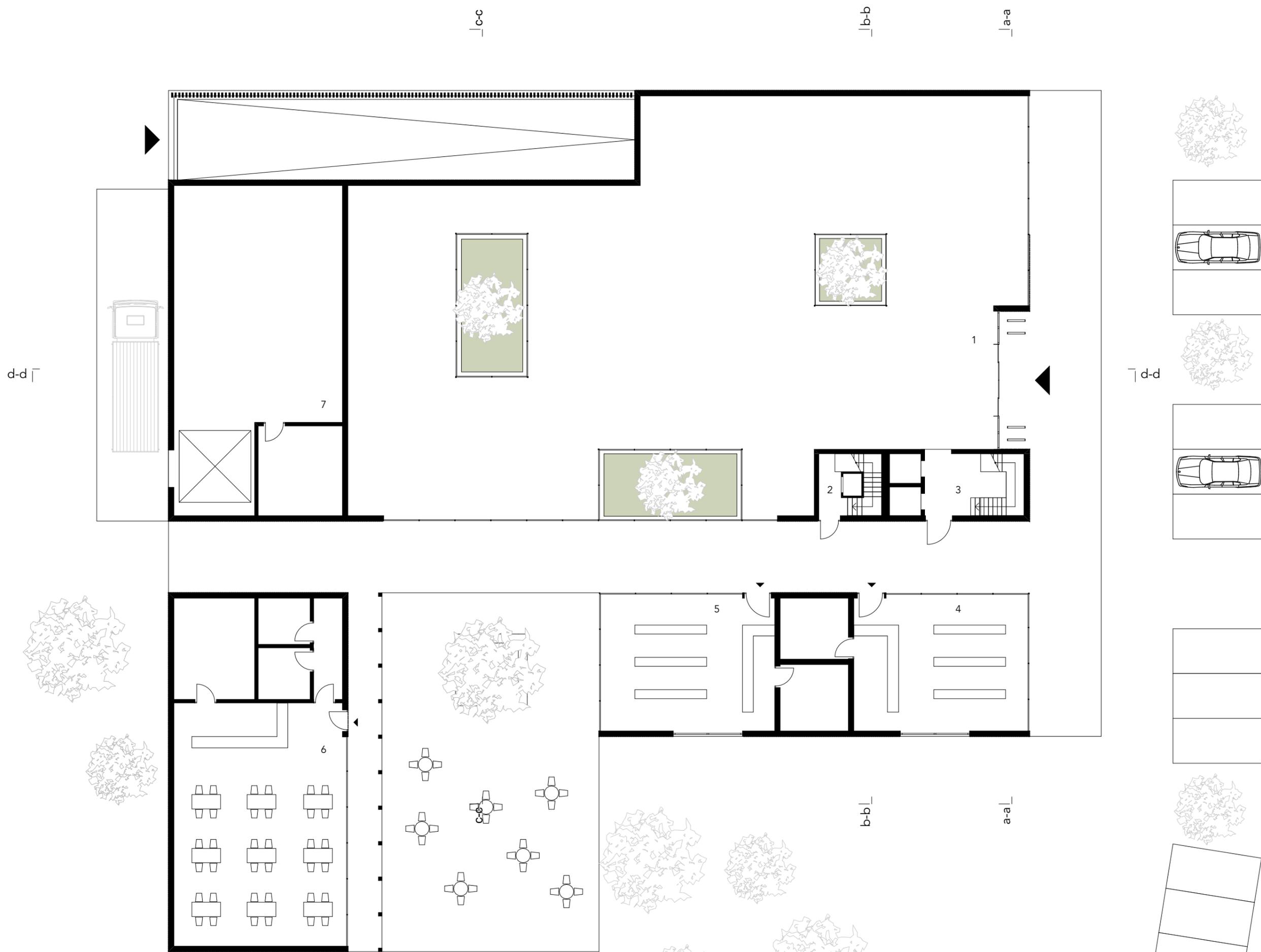
0 5 10 15

LAGEPLAN



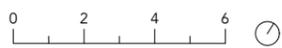
GRUNDRISS UNTERGESCHOSS

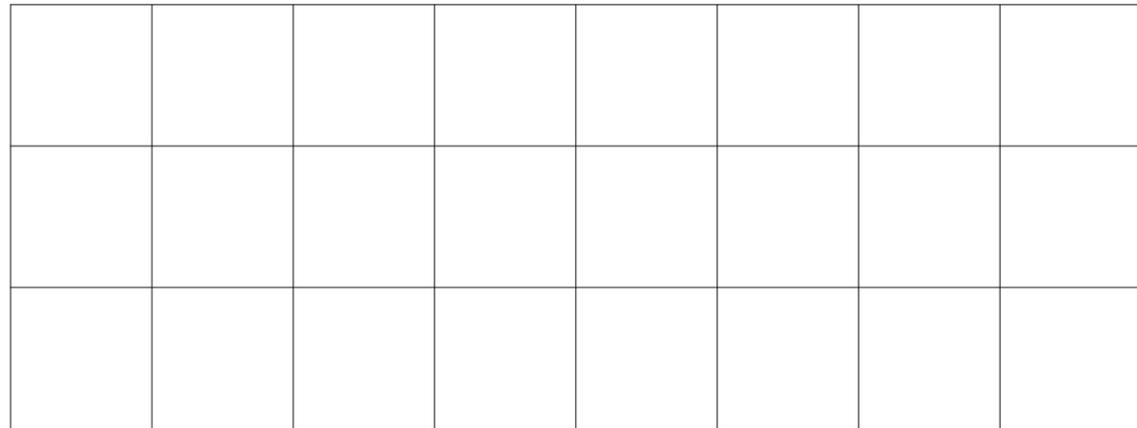
1 Parkgarage, 2 Erschließung Bewohner, 3, Erschließung,



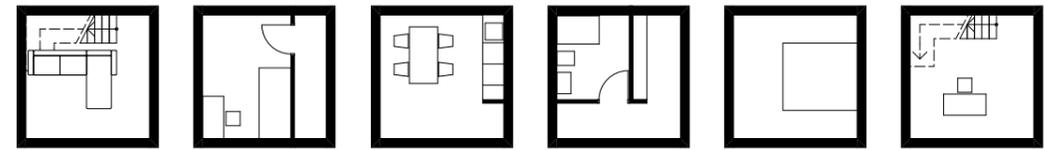
GRUNDRISS ERDGESCHOSS

1 Nahversorger, 2 Erschließung Bewohner, 3, Erschließung, 4 Trafik, 5 Apotheke, 6 Restaurant, 7 Anlieferung

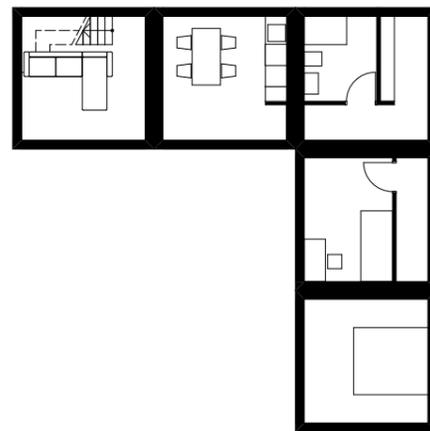




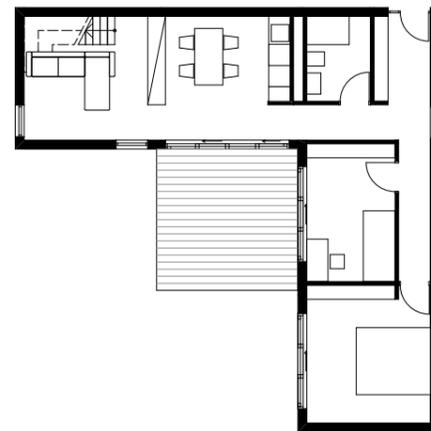
4 x4 Raster auf das die variablen Module basieren



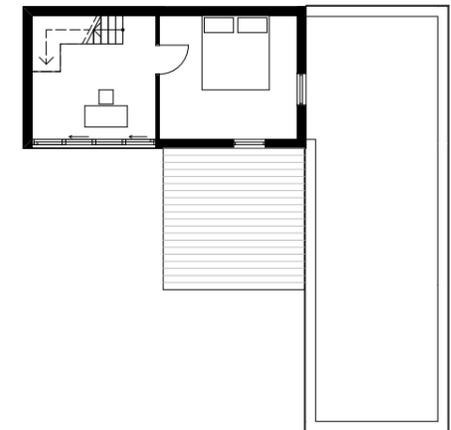
Sechs variable und einfach erweiterbare Module aus denen individuelle und angepasste Häuser entstehen.



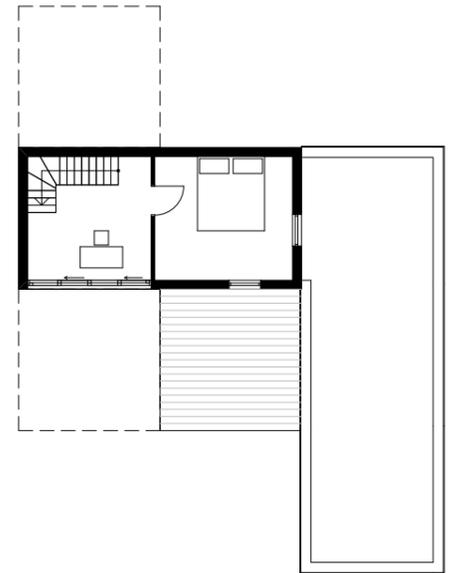
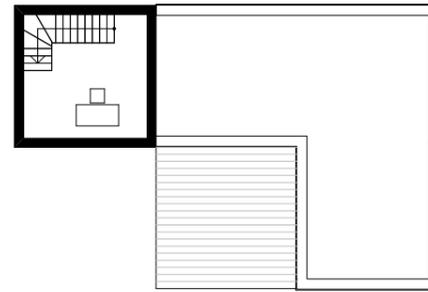
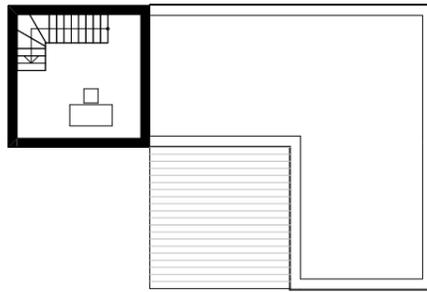
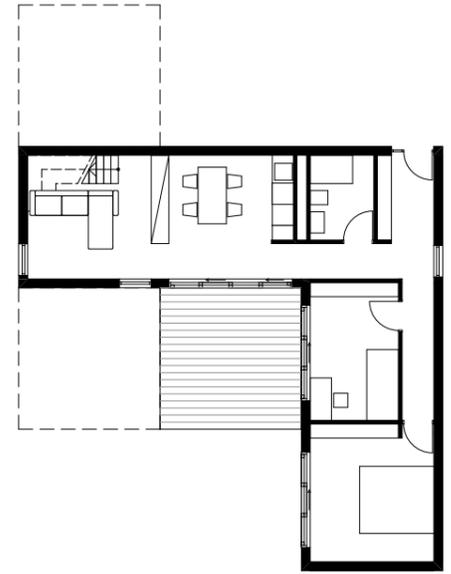
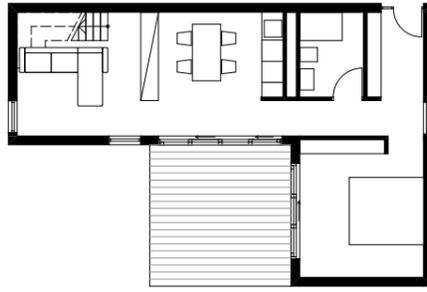
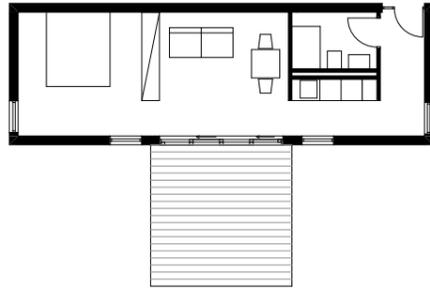
Module aneinander setzen

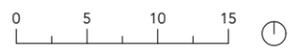


Variabel Wände entnehmen.
Zwischenwände werden nur Regale und Schränke ersetzt



Variabel erweiterbar durch ein zweites Geschoss





d-d



c-c

b-b

a-a

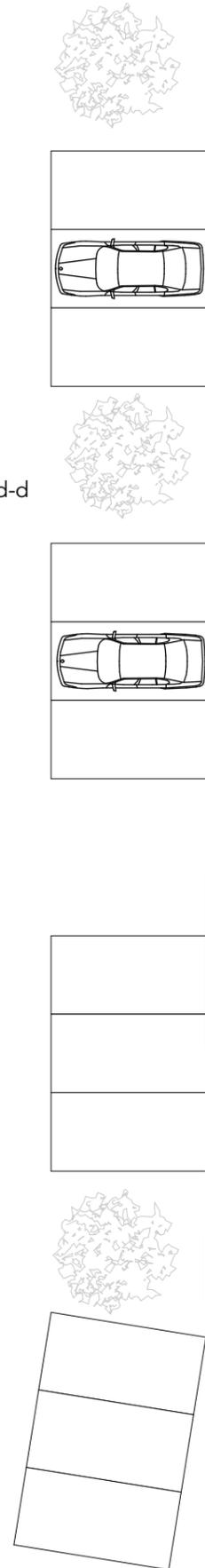
c-c

b-b

a-a

GRUNDRISS OBERGESCHOSS

d-d





d-d

d-d

c-c

b-b

a-a

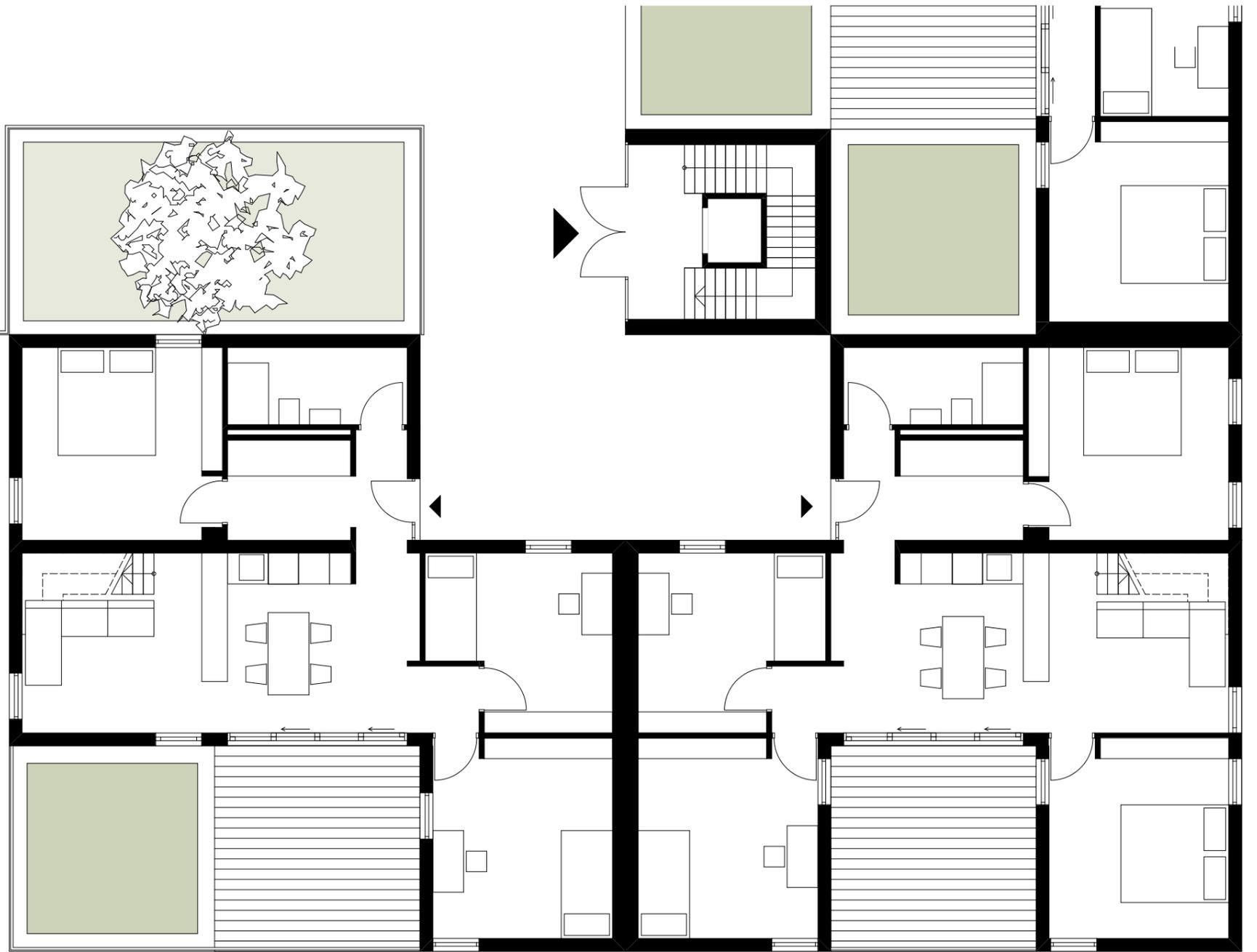
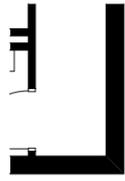
c-c

b-b

a-a



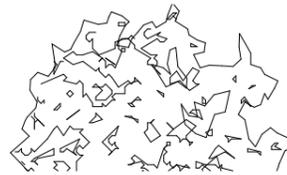
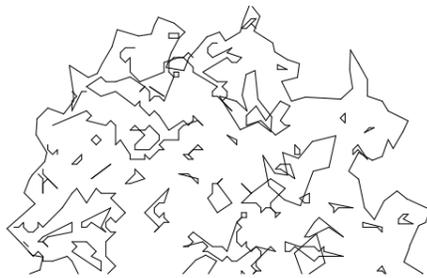
GRUNDRISS ZWEITES OBERGESCHOSS



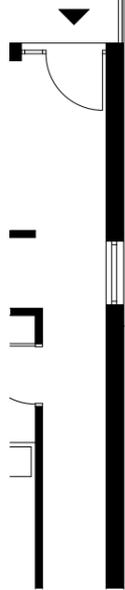
c-c_

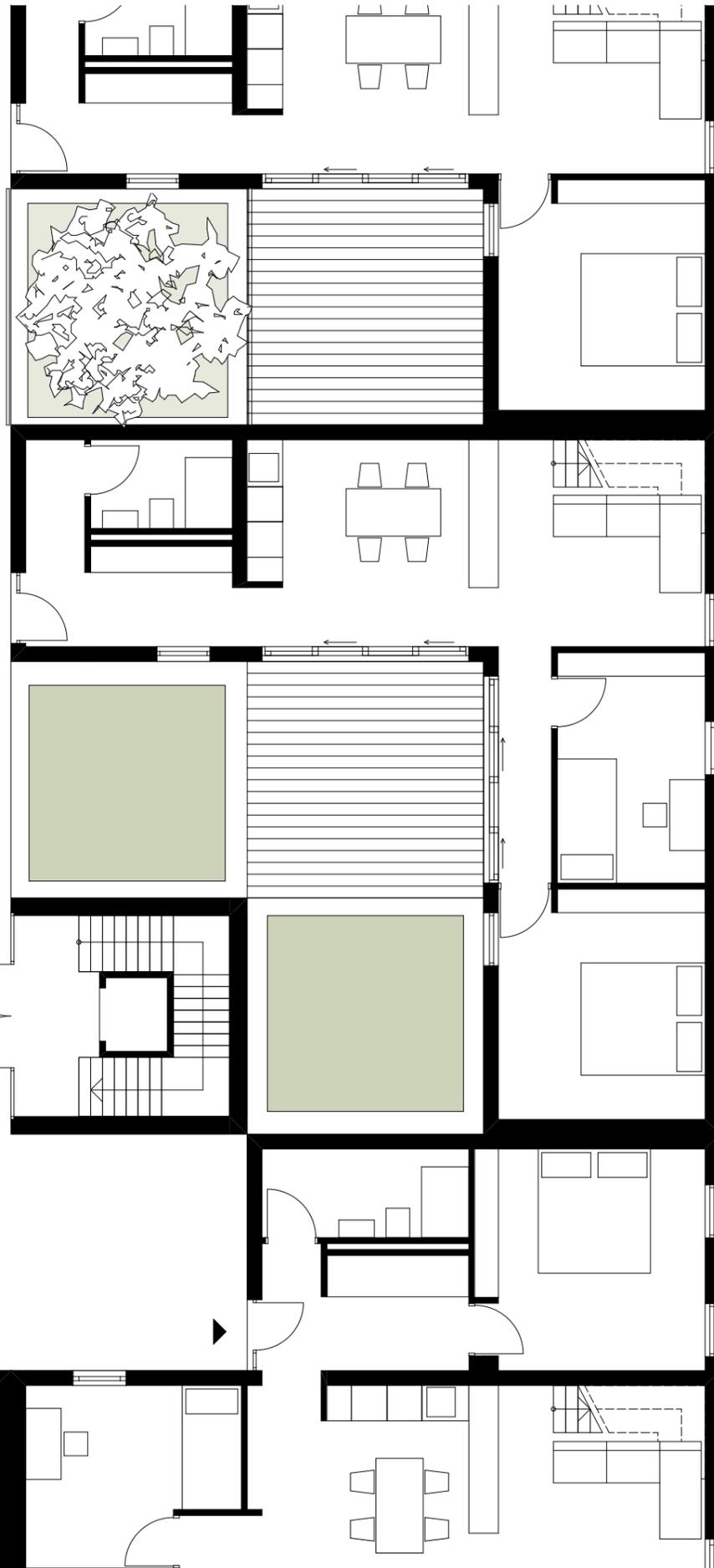
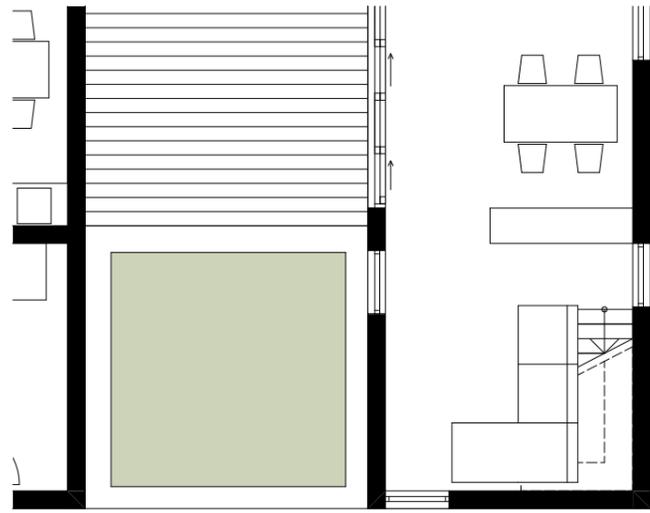
b-b_

a-a_

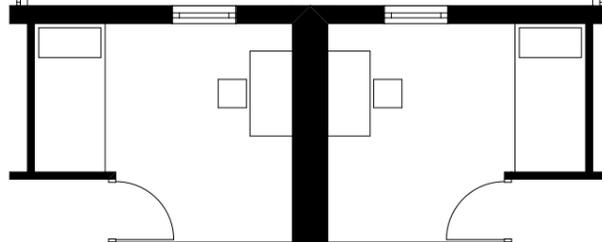
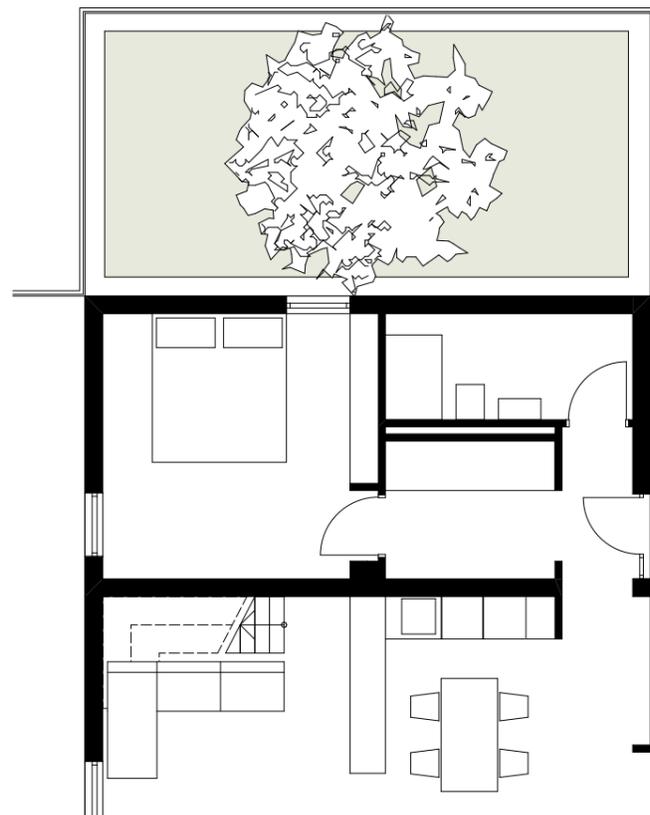


MODULVARIANTE



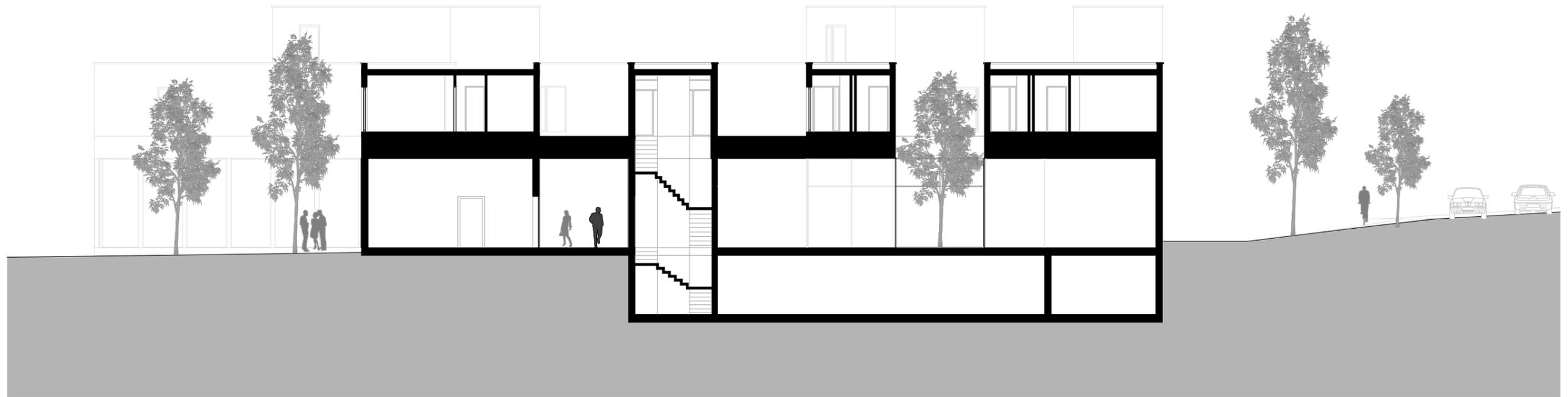


d-d



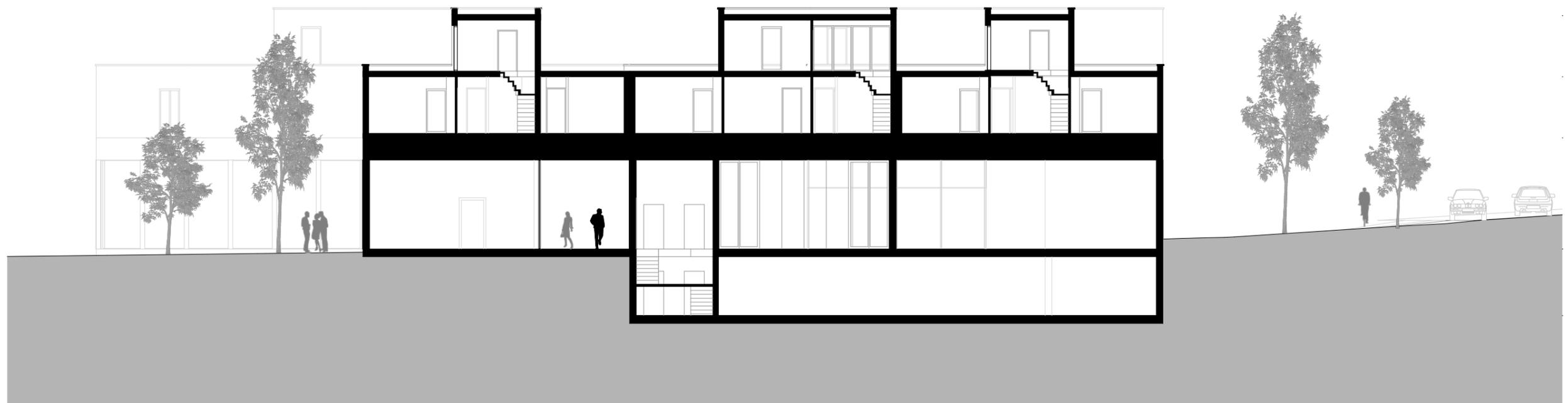
MODULVARIANTE





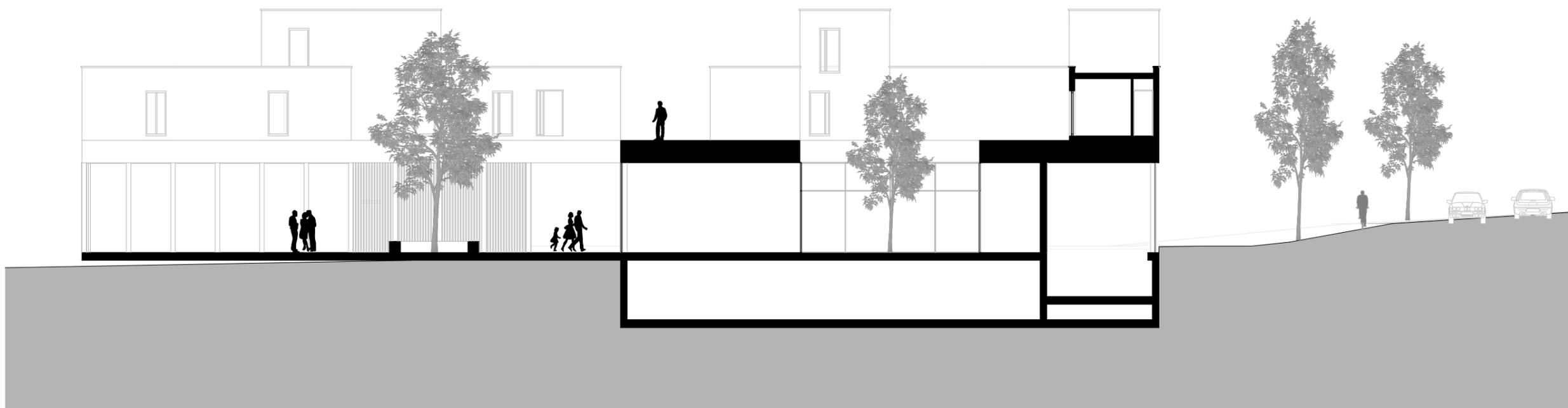
0 2 4 6

SCHNITT B-B



0 2 4 6

SCHNITT A-A



0 2 4 6

SCHNITT C-C



0 2 4 6

SCHNITT D-D



RENDERING



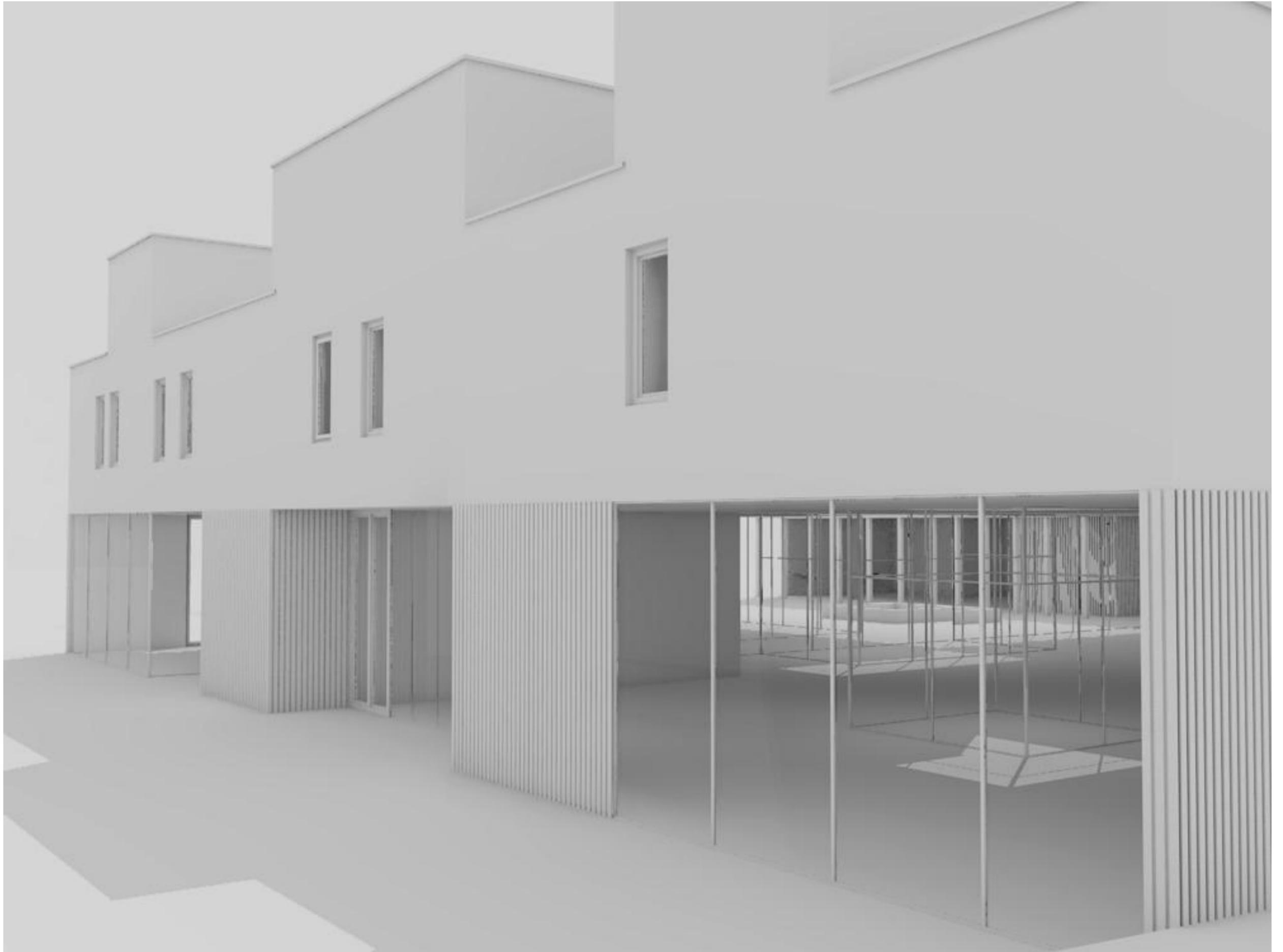
RENDERING



RENDERING



RENDERING

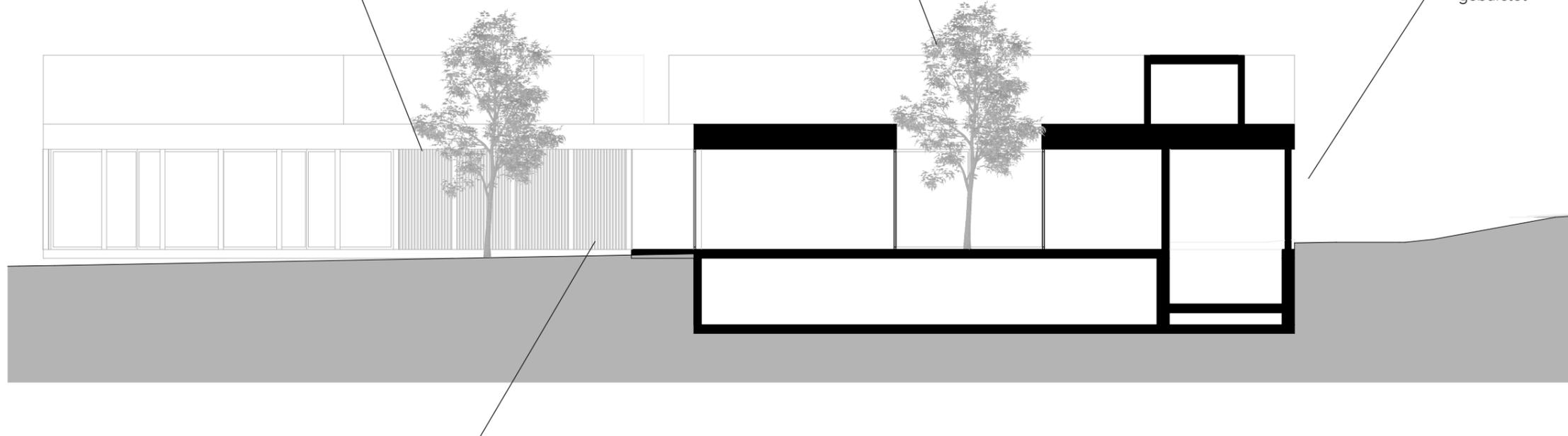


RENDERING

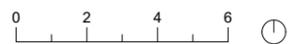


Lichthöfe die begrünt werden, Natur soll in das Gebäude gezogen werden. Verschmälzung

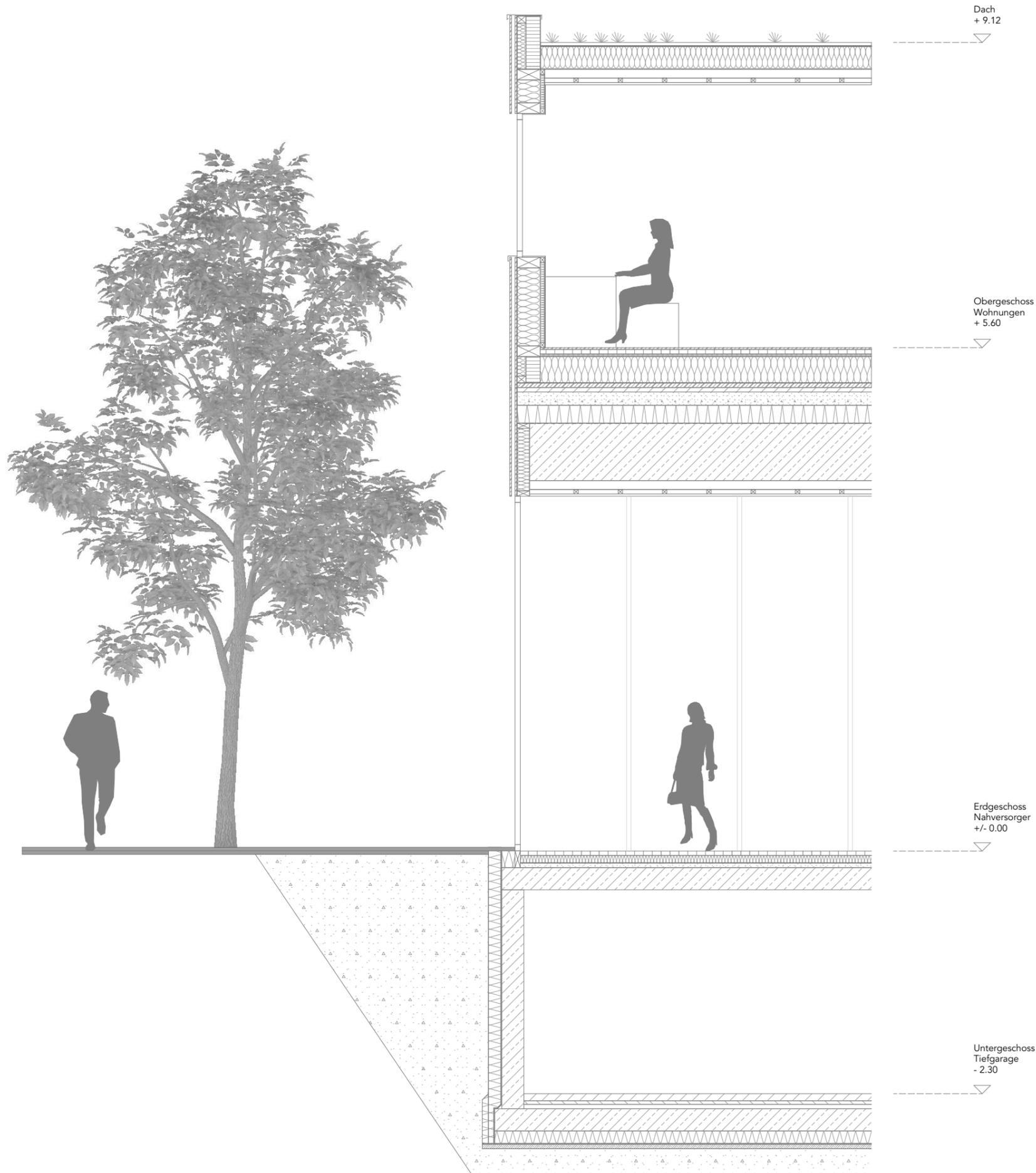
Holzfassade aus Weißtanne gebürstet



Innenplatz verglast, um Transparenz zu schaffen
Blickbeziehungen zwischen außen und innen



MATERIAL



DACHAUFBAU

- Begrünung
- Humusschicht 40 mm
- Trennschicht
- Abdichtung
- Dämmung Mineralwolle 200 mm
- Dampfsperre
- Konstruktion 80 mm
- Konterlattung 50 mm
- Holzschalung 20 mm

FUSSBODENAUFBAU WOHNUNG

- Parkett 20 mm
- Estrich 50 mm
- PE - Folie
- Trittschalldämmung 20 mm
- Dämmung Mineralwolle 300 mm
- Abdichtung
- Holzboden des Moduls

DECKENAUFBAU NAHVERSORGER

- Beton 50 mm
- Split 150 mm
- Flies
- Dämmung XPS 200 mm
- Stahlbeton im Gefälle 650 mm
- Konstruktion 80 mm
- Konterlattung 50 mm
- Holzschalung 20 mm

DECKENAUFBAU TIEFGARAGE

- Sichtestrich 50 mm
- PE- Folie
- Trittschalldämmung + Dämmung 160 mm
- Installationsschicht 50 mm
- Abdichtung
- Stahlbeton 250 mm

BODENAUFBAU

- Asphalt 80 mm
- Gussasphalt 40 mm
- Bitumenabdichtung 1-lagig
- Gefällebeton 50 mm
- Stahlbeton 250 mm
- Schaumglas 140 mm
- Bitumenanstrich
- Sauberkeitsschicht 100 mm

AUSSENWAND UG

- Noppenfolie
- Dämmung XPS 140 mm
- Bitumenabdichtung
- Stahlbeton 250 mm

AUSSENWAND

- Hinterlüftete Holzfassade Weisstanne 40 mm
- Abdichtung
- Dämmung MW mit Holzriegel 140 mm
- Dampfbremse (diffusionsoffen)
- Installationsebene 80 mm
- Verkleidung 20 mm



FASSADENSCHNITT

